

Umweltentlastung durch Verkehrsverlagerung zugunsten des öffentlichen Verkehrs

Kurzfassung der Seminararbeit von Michael Payer

Das ständig zunehmende Verkehrsaufkommen führt zu erheblichen Belastungen für Natur und Umwelt. Hinzu kommen die verkehrlichen Probleme durch überlastete Straßen. Durch eine Verkehrsverlagerung vom Individualverkehr (IV) zum öffentlichen Verkehr (ÖV), kann das hohe Verkehrsaufkommen reduziert und unsere Umwelt entlastet werden. Hauptproblem dabei ist es, die Menschen dazu zu bringen, den ÖV stärker zu nutzen und dafür auf Fahrten mit dem eigenen Pkw weitgehend zu verzichten. Zur Lösung dieses Problems ist es nötig, die an den ÖV gestellten Ansprüche zu kennen und bei der Umsetzung eines ÖV-Systems zu berücksichtigen. Die Menschen werden den ÖV nur dann nutzen, wenn er für sie eine attraktive Alternative zum IV darstellt und ihre Forderungen nach Schnelligkeit, Pünktlichkeit und ausreichender Erschließung erfüllt werden. Auch die Anforderungen der Verkehrsunternehmen nach Rentabilität und die der Öffentlichkeit an den Schutz von Umwelt und Ressourcen, müssen berücksichtigt werden.

Im ökologischen Vergleich mit dem IV zeichnet sich der ÖV in allen Bereichen als sehr umweltfreundliches Verkehrsmittel aus. Busse und Bahnen verursachen geringere Emissionen und verbrauchen weniger Kraftstoff als Pkws. Viele Formen von zum Verbrennungsmotor alternativen Antrieben sind bereits in zahlreichen ÖV-Fahrzeugen im Einsatz. Auch die Ausstattung von Rußpartikelfiltern zur Feinstaubreduzierung ist bei den Bussen des öffentlichen Personennahverkehrs im Vergleich zum Pkw-Bereich wesentlich weiter fortgeschritten.

Neben den ökologischen Vorteilen haben die Fahrzeuge des ÖV im Vergleich zum IV einen geringeren Verkehrsflächenbedarf, verursachen auf den einzelnen Nutzer bezogen weniger Lärm und sind wesentlich verkehrssicherer. Selbstverständlich sind auch im ÖV im Bezug auf die Kapazität von Fahrweg und Fahrzeugen Grenzen gesetzt.

Abschließend kann gesagt werden, dass im ÖV ein großes Potential zur Schonung der Umwelt und zur Verringerung des Verkehrsaufkommens vorhanden ist. Allerdings kann nur durch eine verstärkte Nutzung des ÖV und einer Reduzierung des IV dieses Potential auch genutzt werden. In Zukunft ist es nötig, den ÖV weiter zu fördern und seine Attraktivität durch geeignete Maßnahmen zu verbessern.